vbba
Gewerkschaft Arbeit und Soziales
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen

aktuell
Nordrhein-Westfalen

November 2019

Netzwerktreffen der Jobcenter NRW in Lennestadt

Personalbemessung, die „Unbekannte“ leicht erklärt!

Die Jobcenter aus NRW trafen sich vom 07.11.19 – 08.11.19 zum Netzwerktreffen in Lennestadt. Als Referent zum Thema „Personalbemessung nach dem Vorgehensmodell“ konnte vom Fachbereich 5 (SGBII) der Kollege Frank Mahlke von der Internen Beratung des BA-Service-Haus gewonnen werden. Die Umsetzung der Personalplanung nach diesem Modell war bis zu seinem Vortrag für viele Teilnehmende sehr theoretisch oder gar unbekannt, da die einzelnen Geschäftsführungen Ihre Personalräte nicht oder unzureichend darüber informiert hatten. Im Intranet der BA sind umfangreiche Papiere zu diesem Thema vorhanden und auch „Die Jobcenter-Personalräte“ aus Hannover haben sich bereits mit dem Thema beschäftigt. Trotzdem ist es für die einzelnen Personalräte vor Ort schwierig Antworten zu bekommen, sofern Fragen auftauchen. Diese konnte Frank Mahlke alle beantworten und hat mit seinem kurzweiligen Beitrag zu diesem „trockenen“ Thema „Licht ins Dunkel“ der Personalbemessung gebracht. Der Beitrag und die Diskussion wurden von den Teilnehmenden dankend angenommen.
Weiterer Informationsbedarf zum Thema besteht trotzdem, deshalb bietet die vbba im Jahr 2020 ein Seminar zum Thema „Vorgehensmodell im SGBII“ vom 03.09.2020 – 05.09.2020 in Königswinter an. Anmeldungen sind über vbba.de möglich.
Zu erstem Mal konnte das Netzwerk den im September neu gewählten Landesvorsitzenden Norbert Nysar begrüßen, welcher sich direkt in die Gespräche einbringen konnte und insbesondere einen Einblick in die Probleme der Kolleginnen und Kollegen zu innergewerkschaftlichen Themen erhielt.
Weitere Themen waren die Personalratswahlen 2020 sowie Einzelthemen aus den Jobcentern. Insbesondere die Nachbesetzung vakanter Stellen und die Umsetzung der psychischen Gefährdungsbeurteilungen machten einen großen Block aus. In vielen Jobcentern wurde bereits mehr oder weniger professionell eine psychische Gefährdungsbeurteilung durchgeführt, an einer Umsetzung der Erkenntnisse aus der Befragung mangelt es jedoch vielerorts. Weitergehend wurde ein hoher Krankenstand und die dadurch bestehende Mehrbelastung der verbliebenen Kolleginnen und Kollegen bemängelt.

Das Netzwerk verabschiedete den Kollegen Ralf Werheit als Vorsitzenden des Fachbereich 5 (SGBII), da dieser bei der Neuwahl im September 2019 nicht mehr angetreten war. Er bleibt dem Fachbereich 5 (SGBII) jedoch als Fachexperte erhalten.
Neuer Vorsitzender des Fachbereich 5 (SGBII) ist seit dem Landesgewerkschaftstag im September 2019 Marco Bönneken. Stellvertreter ist Michael Scheibe, Nicole Absch und Heiko Wehrmann sind als Beisitzer gewählt worden, Fachexperten sind Ralf Werheit und Stefan Scheer.

(Marco Bönneken)